

Den eigenen Lift zuhause haben? Komfortabel, individuell und erschwinglich!

Einen Lift im Eigenheim einzubauen, ist heute kein kostspieliger Luxus mehr. Die Firma Rieflex Lift GmbH aus Basel baut die Fahrstühle der französischen Marke Etna individuell nach Wunsch ein. Das eröffnet insbesondere auch für betagte oder gehbehinderte Menschen neue Perspektiven, um zuhause wohnen bleiben zu können. Im Showroom der Rieflex Lift GmbH kann man sich zu Montage, Umbau, Design und individueller Ausstattung beraten lassen.

Stellen Sie sich vor, Sie seien alt, gebrechlich oder behindert und könnten dennoch zuhause bleiben, weil ihr Leben in den eigenen vier Wänden dank eines Privataufzugs weiterhin realisierbar und finanziell erschwinglich wäre. Der Familienbetrieb Rieflex Lift GmbH aus Basel macht's möglich. 32 Jahre Erfahrung in der Montage von Fahrstühlen. Jean-Luc Rietzler (54) hat sein ganzes Berufsleben dem Liftbau gewidmet. Der gelernte Feinmechaniker und Liftmonteur setzt auf die Familie: Seine beiden Söhne Nicolas und William, aber auch die Tochter Aurélie und der Schwiegersohn Florian arbeiten in der Firma mit. Der

schweizerisch-französische Doppelbürger hat sich 2010 selbständig gemacht und besitzt das alleinige Vertriebsrecht der französischen Liftmarke Etna in der Schweiz.

Etna France: 25 000 private Aufzüge

25 000 eingebaute Lifte sind eine stattliche Anzahl an Referenzprojekten, die die 100 Mitarbeiter der in der Normandie ansässigen Firma vorweisen können, wobei der Kunde in den Genuss eines Komplettservices kommt: Von der Bedarfsanalyse, über die Installation nach individuellen Wünschen bis zur Wartung ist alles im Package drin, inklusiver einer sechsjährigen Nachhaltigkeitgarantie.

Ab 20 000 Franken möglich

«Wir ermöglichen damit ein langfristiges Wohlbefinden zuhause, denn die Etna-Lifte sind nicht nur ein Fortbewegungsmittel, sondern ein komfortables Designelement, das die Innenräume neu belebt», erklärt Jean-Luc Rietzler. Je nach Platzverhältnissen und nötigen Vorarbeiten sei ein solcher Aufzug bereits ab 20 000 Franken möglich. Normalerweise werde ein Lift in die Mauerwerkfassung eingepasst, denkbar sei aber auch ein Schachtgerüst im Aussenbereich des Hauses.

Auf einem Quadratmeter

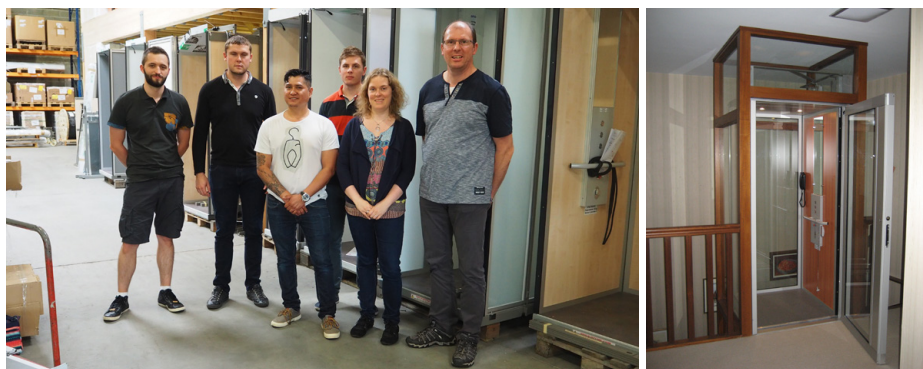
Der Privataufzug benötigt wenig Platz: Mit einem Quadratmeter Bodenfläche bei einer Bodenvertiefung von nur zehn Zentimetern kann bereits ein Lift gebaut werden. Die maximale Förderhöhe beträgt zehn Meter, wobei bis zu vier Etagen angefahren werden können. Mit einer Nutzlast von 315 Kilos können zwei bis drei Personen problemlos transportiert werden. Die Standard-Ausführung der



Kabine beträgt 800 auf 900 Millimeter, für Rollstuhlfahrer ist eine Spezialanfertigung von 800 auf 1350 Millimeter vorgesehen.

Individuelle Ausstattung und kurze Montagezeiten

Die Motorenleistung des Etna-Lifts beträgt 230 Volt und verfügt über einen Hydrauliktrieb. Der Stromverbrauch sei geringer als jener für ein Bügeleisen, erklärt Jean-Luc Rietzler die Vorteile. Lange müsse man auf den Lift nicht warten. Die Lieferzeit betrage zirka fünf Wochen, montiert sei der Aufzug dann aber in drei bis fünf Tagen. Ausserdem könne man sich mit einem mechanischen Notbefreiungssystem bei Stromausfall selber aus der Kabine befreien.



Das Team Rieflex Lift GmbH (von links nach rechts): Florian Willig, Nicolas Rietzler, Victor Ushina, William Rietzler, Aurélie Rietzler und Jean-Luc Rietzler

Rieflex Lift GmbH

Montage, Demontage, Planung
Jean-Luc Rietzler, Geschäftsführer
Bernoullistrasse 20, 4056 Basel

Telefon 079 753 23 12
E-Mail rieflexlift@hotmail.com

 www.rieflex-lift.ch